

Ran und Shinichi

Von Jan_Trunks

Kapitel 8: Reisen und Dates - Teil 1

Nachdem Shinichi bei Ran zu Hause war und ihr ein Zettel unter die Tür geschoben hat ging er nach Hause. Bei sein Haus angekommen nahm er seine Post und ging hinein. Er setzte sich ins Wohnzimmer und liest sich die Briefe durch. Einer der Briefe war von Shiho und der andere ist von seinen Eltern.

Nachdem er fertig war mit lesen der Briefe ging er nach nebenan zum Professor.

Agasa: Hallo Shinichi. Was machst du den hier ? Ich dachte du würdest die ganze Zeit bei Ran sein.

Shinichi: Hallo. Auch wenn ich wollte, jeder braucht etwas Zeit für sich. Ich war eben bei ihr und habe ihr ein Zettel da gelassen. Auf dem ich Ran nach ein Date frage.

Agasa: Ein Date ? Seit ihr schon ein Paar oder hoffst du das ihr nach dem Date zusammen seit ?

Shinichi: Ich bin seit gestern mit Ran zusammen.

Agasa: Ich freue mich für dich Shinichi. Das hat auch lange genug gedauert.

Shinichi: Da haben sie recht Professor. Haben sie auch ein Brief von Shiho bekommen ?

Agasa: Ja, habe ich. Ihr scheint es gut zu gehen. Sie hat eine Wohnung für sich gefunden und hat schon ein Job in aussiecht. Sie hat dir auch geschrieben ?

Shinichi: Ja, hat sie und auch genau das gleiche.

Rückblende:

Eines Tages kam Conan von der Schule in der Wohnung über der Detektei Mori. Ran ist gerade mit dem kochen fertig und stellt das fertige Essen auf den Tisch.

Conan: Ich bin wieder da.

Ran: Hey Conan. Du kommst gerade rechtzeitig. Ich bin gerade mit dem kochen fertig.

Conan: Ok. Ich bringe eben meine Schulsachen ins Zimmer.

Das tat Conan und setzte sich dann an den Tisch.

Ran: Wie war die Schule heute Conan ?

Conan: Die Schule war gut. Meine Klassenlehrerin hat uns heute gesagt das wir in 10 Tagen wegfahren für mehrere Tage und zelten.

Ran: Oh, wie schön. Da freust du dich doch bestimmt schon darauf oder ?

Conan: Ja, ich freue mich.

Zwei Tage später telefonierte Ran mit ihrer Freundin Sonoko.

Sonoko: Wie geht es dir Ran ? Immer noch nicht besser ?

Ran: Mir geht es immer noch nicht besser Sonoko. Was soll ich tun ? Mir fehlt Shinichi.

Sonoko: Wie wäre es wenn wir für ein paar Tage weg fahren ? Nur wir beide, dass lenkt dich dann vielleicht etwas ab.

Ran: Weg fahren ? Ich weiß nicht Sonoko.

Sonoko: Was sollte dagegen sprechen ?

Ran: Ich glaube nichts.

Beide redeten noch über die Reise weiter.

Ran: Ich muss auflegen Sonoko, ich bin mit meiner Mutter verabredet.

Sonoko: Ok, bis dann Ran.

Beide beendeten das Telefonat und Ran ging aus ihren Zimmer.

Sie ging nach unten in die Detektei zu ihren Vater und erzählte ihm von der Reise.

Kogoro bestand darauf das ein Erwachsener dabei ist. Da er aber selber für ein paar Tage verreist bald schlägt er vor das Eri, Ran's Mutter sie begleitet. Ran hatte nichts dagegen ihre Mutter zu fragen, was sie auch tat, während sie in ein Cafe saßen kurz darauf.

Am Abend vor der Abreise wurde Conan fertig mit packen und ging aus dem Schlafzimmer.

Conan: Ich bin fertig mit packen Ran.

Ran: Sehr gut. Soll ich darüber sehen, ob du etwas vergessen hast ?

Conan: Nein danke Ran. Das ist nicht nötig.

Ran: Ok, dann nicht. Weißt du schon mit wem du in ein Zelt schlafen wirst ?

Conan: Ja, mit meinen Freunden aus meiner Klasse.

Ran: Ok. Dann essen wir noch eben zu Abend und gehen heute früh schlafen, damit wir rechtzeitig aufstehen morgen.

Conan: Ok Ran.

Beide schafften es am nächsten Tag rechtzeitig aufzustehen. Beide verabschiedeten sich von einander und somit begann die Reise von Ran und Conan.

Am Zeltplatz angekommen teilten sic die Schüler untereinander auf die alle in den jeweiligen Zelten zusammen schlafen.

Alle Gruppen bauten ihre Zelte zusammen auf.

Conan's Freunde wollten schon ein Lehrer fragen wie das Zelt aufbauen geht, aber Conan sagte ihnen das er weiß wie das geht und erklärt es ihnen. Dank Conan bekamen sie das Zelt als erstes vor allen anderen aufgebaut.

Seine Freund fragten ihn warum er sich damit auskennt und Conan sagte ihnen das er sich vor dem Urlaub nur gut informiert hatte. In wahrheit hatte er früher als Shinichi schon paar mal gezeltet.

Zwei Tage später stand Ran im Hotel vor ein Spiegel.

Eri: Du siehst gut aus Ran.

Ran: Danke Mama.

Eri: Weißt du warum du dich so schick machen solltest ?

Ran: Sonoko hat mir den Grund nicht gesagt, aber ich vermute das sich alle so in den Restaurant anziehen.

Ran sah auf einer Uhr und ging aus dem Zimmer.

Die ersten Zwei Tage haben sich Ran, ihre Mutter und ihre Freundin in ihrem Hotelzimmer eingerichtet und warun zum Strand gegangen.

Sonoko war schon im Restaurant bei der Eingangstür und wartete auf ihre Freundin

Ran, die dann auch erschien.

Sonoko: Da bist du ja Ran.

Ran: Bin ich zu spät ?

Sonoko: Nein, du bist nicht zu spät.

Ran: Hast du schon nach ein Tisch gefragt ?

Sonoko: Ja, habe ich.

Sonoko führte Ran zu ihrem gemeinsamen Tisch.

Ran bemerkte das an den Tisch für Vier Personen gedeckt worden war.

Ran: Für Vier Personen ? Was ist hier los Sonoko ?

Sonoko: Wir werden nicht alleine essen.

Ran: Was ?

Ran bemerkte das jemand hinter ihr stand, aber mit Abstand.